

# Erinnerungen ...



Fritz M. Koller

... können angenehm oder unangenehm sein. Am liebsten erinnert man sich an schöne Erlebnisse wie zum Beispiel an den letzten Urlaub. Unangenehmes möchte man gerne vergessen. Ähnlich verhält es sich mit Schmerzen: Die meisten Menschen wollen Schmerzen gerne vergessen. Doch unser Gehirn lässt dies nicht immer zu. Wenn sich Schmerzen zum Beispiel beim Bücken oder beim Sitzen manifestieren, bildet sich ein sogenanntes Schmerzgedächtnis – die Schmerzen werden chronisch.

Bis vor knapp zehn Jahren war das Phänomen „Schmerzgedächtnis“ noch wenig erforscht. Doch mittlerweile gibt es mehrere Forschergruppen, die dem Schmerzgedächtnis auf die Spur kommen wollen und Behandlungsmöglichkeiten entwickeln, um diese „Erinnerungen“ zu löschen.

In diesem Refresher lernen Sie die neurobiologischen Prozesse kennen, die für ein Schmerzgedächtnis verantwortlich sind, und erfahren, welche Therapievarianten aktuell diskutiert werden. Viel Spaß beim Lesen!

Herzlichst Ihr

PS: Die korrekten Antworten des physiopraxis.Refreshers „Motorisches Lernen – Teil 1“ finden Sie unten stehend. Das „Clinical Reasoning“-Buch gewonnen haben: Andrea Heinrichs, Sachsenheim, Beatrix Heilmeyer, Isny, Lydia Raaijmann, Bad Aussee.

<b>1</b>	A	B	<input checked="" type="checkbox"/>	D	E	<b>6</b>	A	B	<input checked="" type="checkbox"/>	D	E
<b>2</b>	A	B	C	<input checked="" type="checkbox"/>	E	<b>7</b>	A	B	C	<input checked="" type="checkbox"/>	E
<b>3</b>	A	B	<input checked="" type="checkbox"/>	D	E	<b>8</b>	A	<input checked="" type="checkbox"/>	C	D	E
<b>4</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	B	C	D	E	<b>9</b>	A	B	C	<input checked="" type="checkbox"/>	E
<b>5</b>	A	<input checked="" type="checkbox"/>	C	D	E	<b>10</b>	A	B	C	<input checked="" type="checkbox"/>	E

## Inhalt

physiopraxis.Refreshers <b>Schmerzgedächtnis</b>	<b>3</b>
Literaturverzeichnis	13
Impressum	13
Fragebogen	14
Antwortbogen	15
Fragebogen zur didaktisch- methodischen Evaluation	16

## Projekt IQ Phys

Die FH Osnabrück hat in Kooperation mit dem IFK (Bundesverband selbstständiger Physiotherapeuten e. V.) und dem Georg Thieme Verlag im Rahmen des Projekts IQ Phys – Implementierung eines Instruments zur Qualitätssicherung in der Physiotherapie (gefördert mit Mitteln der AGIP, Arbeitsgemeinschaft Innovative Projekte, des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur in Hannover) – eine neue Möglichkeit der Fortbildung entwickelt. Alle sogenannten CPTE-Artikel sind durch das IQPhys-System qualitätsgesichert und anhand einer Checkliste auf ihre Lerntauglichkeit geprüft worden. Weitere Informationen zum Projekt IQ Phys unter [www.iqphys.de](http://www.iqphys.de).